Brenner/Südtirol Tour 2006

Teilnehmer: Dietmar, Sepp und Andreas

Datum	Wetter	Tour	Kilometer	Kommentar	Übernachtung
22.07.06	Sonne, 30-35 Grad	Start in Seebruck, Treffpunkt Lofer Shell Tankstelle; Lofer-Wadring-St.Johann-Going- Elmau-Scheffau-Wörgl-Lahntahl-St.Virgil- Brixleeg Straß-Schlierbahn Vomp-Watten- Volders-Bramor-Tulfes-Rinn-Lans-Igls- Patch(Europa-Brücke) Mühltal-Matrei- Bernnersee-Ried-Sterzing- stilfes-Egg- (Penser Joch)-Pens-Bozen Deutschenhofen- Welschenhofen-Karerpass	365	Die Route über Volders ist sehr schön, viele kleine kurvenreichen Straßen; die Brenner Bundesstraße hat uns nicht besonders gefallen. Das Penserjoch rundete den Tag ab In Deutschenhofen gabe es keine Zimmer mehr. An diesem Tag hatten wir generell Schwierigkeiten ein Zimmern zu finden. Am Karerpass im Hotel Castel Latemar waren wir erfolgreich Eigentlich wollten wir nicht mehr wie 250 km pro Tag fahren. Hat heute nicht ganz geklappt	Halbpension im Appartment mit 3 Personen à 50,00 EUR
23.07.06	Sonne, teilw. kurze Regenfälle 28 Grad	Karerpass-Pozza Canazei (Sellajoch)- Wolkenstein (Grödner)-La Villa-S.Cassiano- Falzarego-Passo Di Giau-Falzarego- Cortina d`Ampezzo-Toblach-Silian-Pustertaler Höhenstraße -Aßling	231	Die Pässe machtenuns wieder viel Spass Am Falzarego haben wir zunächst den direkten Weg Richtung Cortina gewählt und haben dabei den Passo di Giau ausgelassen. Wir wollten diesen Pass aber jedoch unbedingt fahren, so daß wir wieder Richtung Giau und erneut hoch bis zum Falzarego und dann wirklich Richtung Cortina fuhren. Die landschaftlich reizvolle Pustertaler Höhenstraße erstreckt sich oberhalb des Pustertals von der Ortschaft Abfaltersbach (1050 m) nach Leisach (675 m). Die 29 km lange Strecke führt am Nordhang des Tals entlang und ist eine lohnende Alternative zu der unten im Tal verlaufenden B100. Von der Höhenstraße hat man einen phantastischen	Halbpension im Doppelzimmer 32,00 EUR.

				Blick auf die Lienzer Dolomiten. Die Straße ist durchgehend asphaltiert und wird gut in Stand gehalten. In Kurven und Ortschaften wird die Straße teilweise sehr schmal. In Aßling haben wir einen Gasthof gefunden. Am Abned haben wir leider die Getränke nicht sofort bezahlt sondern auf die Zimmerrechnung setzen lassen. Wir haben uns gewundert was wir alles getrunken haben sollen. Das werden wir in Zukunft anders machen. Keine Empfehlung hier noch mal zu übernachten.	
24.07.06	Sonne 30 Grad	Aßling-Lienz-Huben-Felberntauern- Kitzbühel-St.Johan-Kössen-Seebruck	175	Wir trennen uns in St.Johann; Dietmar und Sepp fahren noch bis Freislassing gemeinsam. Ich strarte durch zu einem kühlen Bad im Chiemsee	

Ich hatte wieder sehr viel Spaß mit Euch gemeinsam diese Tour zu fahren, und hoffe es hat Euch genauso gut gefallen.

Ein kleine Vorfreude auf die Tour 2007 Euer Andreas